

No. 14. Den liebsten bulen den ich han

from Iuonem de Vento: Teutsche Lieder mit fünff stimmen ... 1573

Ivo de Vento

ed. Andreas Stenberg

DISCANTUS
DEn liebsten

ALTUS
DEn liebsten

TENOR
DEn liebsten

QUINTA VOX
DEn liebsten

BASSUS
DEn liebsten

DEn liebsten bu - len den ich
DEN liebsten bu - len den ich
DEN liebsten bu - len den ich
DEN liebsten bu - len den ich han, den

han/ der ist mit
han/ [den lieb - sten bu - len den ich han/] der ist mit
han, den lieb - sten bu - len den ich han/ der ist mit Reif - fen bun -
lieb - sten bu - len den ich han/ der ist mit
DEN lieb - sten bu - len den ich han/

8

Reif - fen bun - den, der ist mit
 Reif - fen bun - den, der ist mit Reif - fen bun -
 - - - den, der ist mit Reif - fen bun - den/ [der ist
 Reif - fen bun - den, [der ist mit Reif - fen bun - den,] der
 der ist mit Reif - fen bun - den, der

12

Reif-fen bun - den/ und hat ein höl - tzen
 den, der ist mit Reif - fen bun - den/ und hat ein höl -
 mit Reif - fen bun - den,] und hat ein höl - tzen
 ist mit Reif - fen bun - den/ und hat ein höl-tzen Röck -
 ist mit Reif - fen bun - den/

16

Röck - lein an/ frischt
 tzen Röck - lein an, und hat ein höl - tzen Röck - lein an/
 Röck-lein an/[und hat ein höltzen Röck - lein an,]
 - - lein an/und hat ein höl - tzen Röck - lein an, frischt kran -
 und hat ein höl - tzen Röcklein an/

20

kran - cken und die gsun - - - den,
 frischt kran-cken und ge - sun - den, [frischt Kran -
 frischt kran-cken und die gsun - den, [frischt Kran-cken
 cken und die gsun - - - den, frischt Kran-cken
 frischt kran - - - cken

frischt Kran - cken und die gsun -
 - cken und ge - sun - den,] frischt kran - cken
 und die gsun - den/ frischt kran - cken
 und die gsun - den/ [frischt kran - cken und die
 und die gsun - den, frischt Kran - cken

den/ sein nam heist
 und ge - sun - den/ sein nam heist
 und die gsun - den, sein nam heist wein, sein
 gsun - den,] sein nam heist wein, [sein nam heist
 und die gsun - den/ sein nam heist wein,

29

wein, [sein nam heist wein,] sein
 wein, sein nam heist wein, sein
 nam heist wein/ [sein
 wein,] sein nam heist wein/ [sein
 sein nam heist wein, sein nam heist wein/

32

nam heist wein/ schenck dapf-fer ein/
 nam heist wein/ schenck dapf-fer ein/ [schenck
 nam heist wein,] schenck dapf - fer ein/ [schenck dapf-fer
 nam heist wein,] schenck dapf-fer ein/ [schenck
 schenck dapf-fer ein/ [schenck

34

[schenck dapf-fer ein/] so wird die stann baß klin - - gen/ so
 dapf-fer ein/] so wird die stann baß klin - gen/
 ein/] so wird die stann baß klin - gen/
 dapf-fer ein/] so wird die stann baß klin - gen/
 dapf-fer ein/] so wird die stann baß klin - gen/

37

wird die stann baß klin - - gen/ ein star-cken trunck/
 so wird die stann baß klin - gen/ ein star-cken trunck/
 so wird die stann baß klin - gen/ ein star-cken trunck/
 so wird die stann baß klin - gen/ ein star-cken trunck/
 [so wird die stann baß klin - gen/

41/

in ei - nem funck, ein

in ei - nem funck, ein star-cken trunck, in ei - nem

8 in ei - nem funck, [ein star-cken trunck/ in ei - nem

8 in ei - nem funck, ein star-cken trunck, in ei - nem

ein star-cken trunck/ in ei - nem

44/

star - cken trunck, in ei - nem funck/ wil ich mein

funck/ [ein star-cken trunck, in ei - nem funck,] wil ich mein

8 funck,) ein star-cken trunck, in ei - nem funck/ wil ich mein

8 funck/ [ein star-cken trunck, in ei - nem funck,) wil ich mein

funck, ein star-cken trunck, in ei - nem funck/

47

Bru-dern brin - gen, [wil ich mein Bru-dern brin - gen,] wil ich mein

Bru-dern brin - gen, [wil ich mein Bru-dern brin - gen,] wil ich mein

⁸ Bru-dern brin - gen, wil ich mein Bru-dern brin - gen, [wil ich mein

⁸ Bru-dern brin - gen, [wil ich mein Bru-dern brin - gen,] wil ich mein

wil ich mein Bru-dern brin - gen, [wil ich mein

50

Bru-dern brin - gen,] wil ich mein Bru-dern brin - gen,

Bru-dern brin - gen, [wil ich mein Bru-dern brin - gen.] wil ich mein

Bru-dern brin - gen,] wil ich mein Bru-dern brin - gen, wil ich mein

Bru-dern brin - gen, [wil ich mein Bru-dern brin - gen.] wil ich mein

Bru-dern brin - gen,] wil ich mein Bru-dern brin - gen,] wil ich mein

[wil ich mein Brudern brin - gen.]

Brudern bringen, [wil ich mein Brudern brin - gen.]

8 Brudern bringen, [wil ich mein Brudern brin - gen.]

8 Brudern bringen, [wil ich mein Brudern brin - gen.]

Brudern bringen, [wil ich mein Brudern brin - gen.]

The image shows a musical score for five voices, likely a choir or a group of five individuals. The score is written on five staves, each with a treble clef (except for the bottom staff which has a bass clef). The music is in a minor key, indicated by the one flat in the key signature. The lyrics are in German and are repeated across the staves. The first staff has the lyrics "[wil ich mein Brudern brin - gen.]", the second through fourth staves have "Brudern bringen, [wil ich mein Brudern brin - gen.]", and the fifth staff has "Brudern bringen, [wil ich mein Brudern brin - gen.]". There are small numbers '8' next to the second, third, and fourth staves, possibly indicating a measure number or a specific instruction. The music consists of a series of notes, mostly quarter and eighth notes, with some rests. The lyrics are placed below the notes, with vertical lines connecting them to the corresponding notes.